

## Schulcharakter

Die Sabine-Ball-Schule ist eine christliche Privatschule, die staatlich anerkannt ist und allen Konfessionen offen steht. Sie ist Mitglied im Verband Deutscher Privatschulen in Hessen.

Sie versteht sich als Angebotsschule für Eltern, die ihrem Kind/ ihren Kindern christliche Werte vermitteln wollen.

Die Lehrerinnen und Lehrer der Schule, die selbst nach diesen Werten leben, schaffen im Schulalltag eine Atmosphäre des Vertrauens und des gegenseitigen Verständnisses. Aus diesem Grund sind sie auch außerhalb des Unterrichts ansprechbar.

Die Wertschätzung jedes einzelnen Schülers und jeder einzelnen Schülerin, unabhängig von den schulischen Leistungen, führt zu einem entspannten und positiven Lernklima.

Einerseits werden die Schülerinnen und Schüler durch verschiedene Möglichkeiten der Differenzierung im Unterricht bei der Entfaltung ihres individuellen Potenzials unterstützt. Andererseits fördert die Schule auch die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. So werden z.B. in den außerunterrichtlichen Programmen „SMART“ für die Grundschule bzw. „Erwachsen werden/ Lions Quest“ für die Jahrgangsstufen 5 bis 8 ihre sozialen Kompetenzen gefördert und weiterentwickelt. Gegenseitige Achtung und gewaltfreies Verhalten in Konflikten stehen dabei u.a. im Vordergrund.



Ein weiterer Schwerpunkt der Grundschule liegt auf der praktischen Vermittlung eines christlichen Familien- und Gemeinschaftsbildes.

Der an der Bibel orientierte Religionsunterricht ist für alle Schülerinnen und Schüler verbindlich. Er soll zum christlichen Glaubensverständnis beitragen und bei den Kindern Vertrauen auf den sie liebenden Gott wecken. Auch die wöchentlichen Andachten (Besinnung) in den Klassen tragen dazu bei. Alle Schulformen der Sabine-Ball-Schule leben von der Zusammenarbeit der Schüler, Eltern und Lehrer.

## Unterrichtsalltag

Die maximale Klassenstärke beträgt 16 Schüler. Dadurch kann ein intensives Lernen und eine direkte Betreuung der Schüler gewährleistet werden.

Der Unterricht wird wie an staatlichen Schulen nach den aktuellen Bildungsstandards bzw. Lehrplänen des Hessischen Kultusministeriums gestaltet.

Geeignete Schüler höherer Jahrgangsstufen (ab 16 Jahren) können Mentoren für Grundschüler sein. Sie geben Hilfestellung und unterstützen die Lehrkräfte bei der Pausenaufsicht.

## Anmeldung und Aufnahme

Anmeldeunterlagen für die Klasse 1 stehen zum Download auf der Homepage [www.sabine-ball-schule.de](http://www.sabine-ball-schule.de) bereit oder sind zu den Öffnungszeiten im Schulsekretariat erhältlich. Sie können dort auch wieder abgegeben werden oder per Post/ Mail an Sekretariat und Schulleitung geschickt werden.

Darüber hinaus besteht ggfs. die Möglichkeit eines Quereinstiegs je nach Anzahl freier Plätze bzw. gemäß Warteliste.

Nach einem Gespräch von Grundschulleitung oder Schulleitung mit dem anzumeldenden Kind und seinen Erziehungsberechtigten erfolgen ein **zweiwöchiger Probeunterricht und ggfs. danach die Aufnahme**. Im Falle der Aufnahmebestätigung durch die Sabine-Ball-Schule kommt ein privater Schulvertrag zustande.

Daraufhin informieren die Eltern die staatliche Grundschule, die ihr Kind besucht, bzw. an der es eingeschult wurde oder an der es das Einschulungsverfahren noch durchläuft, über den Wechsel an die Sabine-Ball-Schule. Gemäß § 166, Abs.1 und § 171, Abs. 2 des Hessischen Schulgesetzes brauchen die Erziehungsberechtigten dort keinen Gestattungsantrag auf Wechsel der Grundschule zu stellen, noch eine Genehmigung des zuständigen staatlichen Schulamtes einzuholen.

## Schulgeld, Lernmittel und Mithilfe

Die Sabine-Ball-Schule erhält nur begrenzt staatliche Zuwendungen und ist daher auf die Finanzierung durch Schulgeld angewiesen.

Ein Teil der Schulkosten muss von den Eltern in Form eines Schulgeldes getragen werden, das nach dem Einkommen gestaffelt wird. Der Betrag reduziert sich für jedes weitere Kind, das die Sabine-Ball-Schule besucht, um jeweils die Hälfte und entfällt ab dem vierten Kind ganz.

Aufgrund der Lernmittelfreiheit des Landes Hessen werden Schulbücher kostenfrei bereitgestellt. Die Unkostenbeiträge für Verbrauchsmaterialien und Lektüren entsprechen denen an staatlichen Schulen. Zusätzlich ist die regelmäßige praktische Mithilfe der

Familien erwünscht, um einen Beitrag zum Erhalt des Schulgebäudes und -geländes zu leisten.

## Räumlichkeiten

Die Grundschule ist dem Gymnasium und der Realschule räumlich angegliedert, die Fachräume und Außenanlagen werden zum Teil gemeinsam genutzt. Die Grundschule hat aber ihren eigenen Klassentrakt, Schulhof und Spielplatz.

## Unterrichtszeiten, Zusatzangebote

Von Montag bis Freitag wird ab Unterrichtsende bis 13.10 Uhr eine Grundschulbetreuung angeboten (wahlweise mit Mittagessen, täglich buchbar) sowie von Montag bis Donnerstag eine anschließende Nachmittagsbetreuung bis 16.00 Uhr (u.a. Anleitung bei den Hausaufgaben, freies Spiel, Bastelangebote), beides als Zusatzleistung.



## Erreichbarkeit

Die Sabine-Ball-Schule liegt am Ende der Hilpertstraße auf der linken Seite, direkt vor einem Waldgelände. An Werktagen ist die Sabine-Ball-Schule tagsüber ab Luisenplatz über Hauptbahnhof im 15-Minuten-Takt mit dem K-Bus (Richtung Kleyerstraße) schnell erreichbar. Die Haltestelle heißt „Hilpertstraße/GDP“.

## Adresse

Sabine-Ball-Schule  
Hilpertstraße 26, 64295 Darmstadt  
Tel.: (0 61 51) 62 92 8-0  
Fax: (0 61 51) 62 94 659  
Email: kontakt@fcsd.de  
www.sabine-ball-schule.de



GRENEB 01111 Fotos: © istockphoto, © Fotolia, FCSD

Stand: 2018

# Grundschule



## Sabine-Ball-Schule

Christliche Privatschule mit  
Grundschule ♦ Realschule ♦ Gymnasium  
- staatlich anerkannt -